



Umschulung Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung (IHK)

Alles auf einen Blick

Dauer

Sie können zwischen zwei Varianten wählen:

- 24 Monate inklusive 12-monatiger betrieblicher Praktikumsphase

- 21 Monate inklusive 8-monatiger betrieblicher Praktikumsphase

Unterrichtszeiten

montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Abschluss

IHK-Abschluss „Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung“

Finanzierung

Bildungsgutschein

Was macht ein/-e Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung?

Kaufleute für Spedition und Logistikdienstleistung organisieren Versand, Umschlag sowie Lagerung von Gütern und verkaufen Verkehrs- bzw. logistische Dienstleistungen. Um einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen, suchen sie geeignete Fahrstrecken und Transportmittel aus, erarbeiten Terminpläne und erledigen Formalitäten. Sie beraten und betreuen Kunden in Fragen der Verpackung, arbeiten Angebote aus, bereiten Verträge vor und kümmern sich um den Versicherungsschutz. Auch für Kundenreklamationen, Schadensmeldungen und -regulierungen sind sie die Ansprechpartner. Darüber hinaus erfassen sie Warenbestände oder überprüfen Ladelisten.

Wo und wie werden Sie später arbeiten?

Als Kaufmann/-frau für Spedition und Logistikdienstleistung arbeiten Sie in erster Linie bei Speditionen und Unternehmen im Bereich Umschlag/Lagerwirtschaft. Sie finden geeignete Tätigkeitsfelder bei Unternehmen, die in der Güterbeförderung im Straßen- oder Eisenbahnverkehr sowie in der Schifffahrt aktiv sind, ferner bei Frachtfluggesellschaften oder im Paket- und Kurierdienst. Sie arbeiten überwiegend in Büroräumen mit dem Computer. Die Kommunikation mit in- und ausländischen Geschäftspartnern erfolgt per Telefon, Fax und E-Mail. Auch im Freien oder in Lagerhallen sind Sie unabhängig von der Witterung aktiv, indem Sie beispielsweise Transportvorbereitungen überprüfen oder Abstimmungen mit Fahrern oder Lagerpersonal vornehmen.

Was bringen Sie mit?

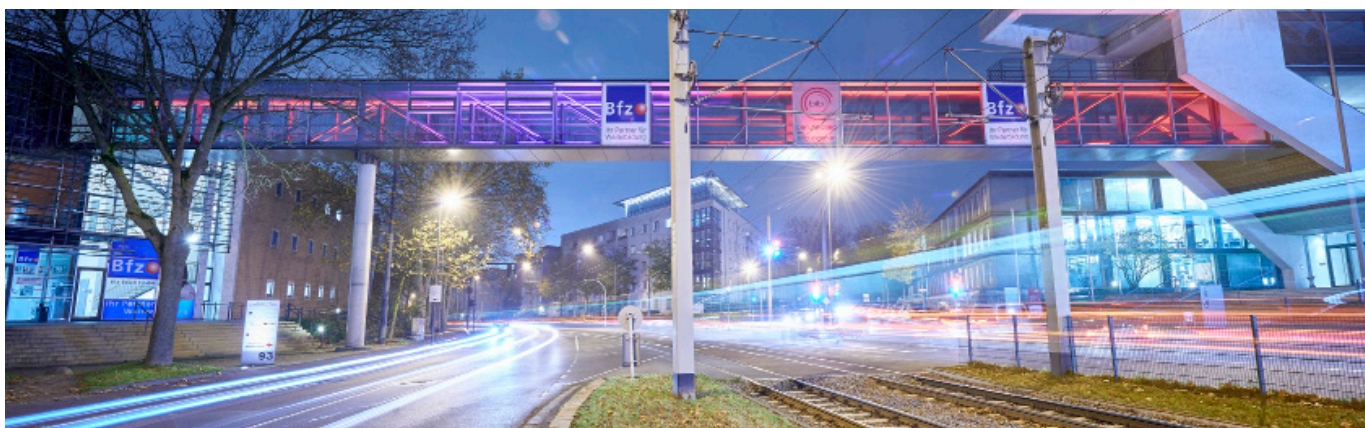
- In der Regel Fachoberschulreife
- Teilnahme am Bewerbungsverfahren einschließlich eines internen Berufseignungschecks
- Grundkenntnisse der englischen Sprache (vergleichbar mit ca. drei Jahren Schulenglisch)

- Interesse an planender und organisierender Tätigkeit
- Interesse an Büro- und Verwaltungsarbeiten (z. B. Transportdokumente ausfertigen, Frachtkosten berechnen)
- Mündliches Ausdrucksvermögen (z. B. Beraten von Kunden, Verhandeln mit Transportdienstleistern)
- Interesse an Wirtschaftsfragen
- Kunden- und Serviceorientierung
- Verhandlungsgeschick (z. B. Vereinbaren von Lieferterminen, Transport- und Lagerkapazitäten)

Welche Schulungsinhalte erwarten Sie?

Der vorgeschriebene Ausbildungsrahmenplan umfasst im Wesentlichen folgende Themen:

- Leistungs- und Geschäftsprozesse
- Kaufmännische Steuerung und Kontrolle
- Schwerpunktausbildung in den betrieblichen Funktionen:
 - a) Zoll- und Exportabwicklung
 - b) Materialwirtschaft
 - c) Verkehrsträger
- Grundlegende Qualifizierung im Umgang mit PC und Standardsoftware
- Business Englisch



Bfz-Essen GmbH · Karolingerstraße 93 · 45141 Essen
Öffnungszeiten: Mo - Do 08:00 - 16:00 Uhr / Fr bis 15:00 Uhr
Terminvereinbarung:
Service-Hotline: 0800 23 93 773 (gebührenfrei)
info@bfz-essen.de
bfz-essen.de

Wir sind auch auf: 